Ziergräser als Blickfang

Im Herbst und Winter bereichern sie mit goldbrauner Färbung den Garten

Gerade im Herbst können Ziergräser einen Garten bereichern. In Kombination mit Stauden wie zum Beispiel Herbstastern oder Verbenen setzen attraktive Gräser einen schönen Akzent im Beet. Denn Gräser sind, wenn sie bewusst eingesetzt werden, kein störendes „Unkraut“, sondern eine Bereicherung für den Garten. Das erschließt sich besonders, wenn die schlanken Halme im Wind zu tanzen scheinen. Oder wenn sie im Spätherbst, wenn die benachbarten Stauden längst verwelkt sind, noch immer ihre goldbraune Herbstfärbung zeigen. Noch schöner wird es, wenn in kalten Nächten Raureif kommt und die Halme wie verzuckert im Garten stehen lässt.

Gräser sind Verwandlungskünstler, die fast überall auf der Erde wachsen, auf Wiesen im Mittelgebirge genauso wie an Küsten oder in Höhenlagen der Gebirge. Allein die Familie der Süßgräser umfasst weltweit bis zu 12 000 Arten, davon in Deutschland etwa 200. In einem typischen Zier- oder Gebrauchsrasen sind meist nur fünf bis zehn verschiedene Arten zu finden, darunter etwa Rotschwingel oder Deutsches Weidelgras. Zu den Gräsern zählen aber auch alle wichtigen Getreidearten von Weizen, Roggen und Hafer bis zu Mais und Reis.

Ziergräser bringen Leichtigkeit und Harmonie ins Beet. Sie sind pflegeleicht und langlebig, wenn sie einen guten Standort haben. Am wichtigsten ist es, Staunässe zu vermeiden, denn sie könnte zur Wurzelfäule führen. Die in Brandenburg üblichen sandig-durchlässigen Böden sind in dieser Hinsicht optimal.

Neben den bekannten, aber nicht heimischen Arten wie Pampasgras, Chinaschilf, Rutenhirse oder Lampenputzergras gibt es auch eine ganze Reihe von heimischen Gräsern, die das Staudenbeet bereichern können. Attraktiv ist zum Beispiel das Große Schillergras (Koeleria pyramidata). Es erreicht eine Wuchshöhe von 40 bis 90 Zentimetern und liebt helle Plätze mit direkter Sonne, zum Beispiel im Steingarten oder an trockenen Wegrändern.

Das Wimper-Perlgras (Melica ciliata) gehört zur Familie der Süßgräser und bildet besonders dicke, zylinderförmige Ähren aus. Die Pflanze ist extrem winterhart, erreicht mit 30 bis 60 Zentimetern eine etwas geringere Höhe. Die Berg-Segge (Carex montana) ist ein heimisches Sauergras mit schopfartigen Horsten, das sich auch als Unterpflanzung von Gehölzen eignet. Im Garten bevorzugt sie kalkhaltigen, lehmigen, aber gut durchlässigen Boden. Sie verträgt auch längere Trockenphasen gut.

Auch ökologisch sind Ziergräser alles andere als wertlos. Viele Schmetterlingsraupen sind direkt auf Gräser als Nahrung angewiesen. Einige Grashüpfer und Heuschrecken fressen ausschließlich Gras, darunter sind auch bedrohte Arten. Andere Arten wie das Große Heupferd sind Allesfresser. Werden sie durch Gräser in den Garten gelockt, tragen sie zur Dezimierung von Blattlauskolonien bei. Käfer, Spinnen und Wildbienen nutzen abgestorbene Halme als Rückzugsort oder Winterquartier. Einige Singvogelarten fressen Grassamen, während andere die Halme für den Nestbau verwenden. Andere wiederum ernähren sich von den Insekten, die in und von den Gräsern leben. *net*

Attraktive Kombination im herbstlichen Garten: Gräser mit Astern und Verbenen.
Foto: Elegrass

Anzeige

RÄTSELSPASS IM WOCHENSPIEGEL
PRÄSENTIERT IHNEN IN DIESER WOCHE

FEHLERSUCHBILD

Unserem Zeichner sind im unteren Bild 8 Fehler unterlaufen. Wo sind diese zu finden?

LÖSUNGEN

SUDOKU

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3-x-3-Kästchenquadrat alle Zahlen von 1 bis 9 enthalten sind.

1	6		4	9	2			
		9	1	8				
2	3	8			5	4		
8			2					
	9		8	7	1		4	
					4			5
		4	5			9	3	6
				2	9	7		
			3	4	7		1	8

	9				6		8	
	3			9				2
6			1					3
4					9			
1		9		5		6		7
			2					1
2					1			4
3				8			5	
	7		3				1	

HÖCHSTE ZEIT FÜR IHRE WERBUNG...

...DENN HIER KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!
Wenden Sie sich an uns, wir sind für Sie da.
Rathausstraße 47, 19322 Wittenberge
Tel: 03877/9232-10/25
info.prg@wochenspiegel-brb.de
WOCHENSPIEGEL
Ihr Anzeigenblatt im Land Brandenburg

Schweinefleischspeise	Heldin der Tristansage	Marotte	sprachbegabter asiat. Vogel	Zukunftsentwurf			französischer unbest. Artikel	Fortbewegung in der Luft	chem. Trennungsmethode		englisches Fürwort: sie	gebrauchsfertig			süddeutsch: Hausflur	japan. Aktienindex
							Haare herrichten	▶								
Gericht, Essen	▶						Erdzeitalter		Laubbaum	▶					Heinzelmännchen	
				besorgen, heranschaffen		Schlammtümpel	▶					Araber in Spanien (MA.)		Abk.: Wiederholungskurs	▶	
Weltreisender (Marco)			Produkt der Bienen	▶					alte assyr. Hauptstadt		Mienenspiel	▶				
franz.-schweiz. Schausp. † 2024	▶					erzählen, formulieren		Bewohner eines Erdteils	▶					Silberlöwe		
			ein Skandinavier		Osteuropäer	▶					Briefempfänger		griechischer Buchstabe	▶		
Männername	Knorpelfisch	Kaminkehrer	▶					zurückgesandte Ware		Mittellosigkeit	▶					chem. Zeichen: Ytterbium
besitzanzeigendes Fürwort	▶				unverheiratet		Laufparcours	▶					deutscher Liedermacher	▶		
niederl. Fürstengeschlecht		in den Adelsstand heben		größte Körperdrüse	▶					Ragout aus Wildgeflügel		Jungrind	▶			
		▼					Kurzreise, Ausflug		chem. Zeichen: Selen	▶						
				Halbton über f		Schmuckstein	▶									
dt. Schriftst. (Michael) † 1995			gewiefter Mensch (franz.)	▶					Abk.: oder							
dt. Rad-Rennfahrer (Rudi) † 2016	▶					weiblicher Vorfahr	▶		▼							
spanischer Frauenname	▶				Habenseite des Kontos	▶										

W-583

Auflösung des Rätsels

IHR HOROSKOP VOM 07.11. BIS 13.11.2026

Widder (21.3. - 20.4.)
Wenn Sie sich diese Woche in Ihrem Job flexibel zeigen, kommen Sie am besten über die Runden, die zurückzulegen sind. In Reichweite liegt außerdem, dass Sie eine Geldquelle entdecken.

Stier (21.4. - 20.5.)
Mit Ihrem ausgeprägten Selbstbewusstsein nehmen Sie die meisten Hürden ohne jedes Problem. Stürzen Sie sich trotzdem nicht blindlings in Ihre Arbeit: Eruieren Sie zuvor die Machbarkeit.

Zwillinge (21.5. - 21.6.)
Am Arbeitsplatz besitzen Sie jetzt eine glückliche Hand, und Ihre Entscheidungen finden den Beifall der anderen. Andererseits müssen Sie in einer behördlichen Sache Geduld beweisen.

Krebs (22.6. - 22.7.)
Die Sterne meinen es momentan wirklich gut mit Ihnen. Dennoch ist bei einer wichtigen geschäftlichen Verabredung Vorsicht geboten. Man könnte versuchen, Sie aufs Glatteis zu führen!

Löwe (23.7. - 23.8.)
Am elegantesten lösen Sie diese Woche eine vertrackte Situation, indem Sie ihr überhaupt keine Beachtung schenken. Denn ansonsten könnte sehr rasch aus einer Mücke ein Elefant werden!

Jungfrau (24.8. - 23.9.)
Günstige Merkur-Jupiter-Aspekte spielen Ihnen Chancen zu, die Sie ergreifen: Glück in Finanzen und bei Verhandlungen. In der Liebe ist die Lage jetzt instabil, was sich bald ändert.

Waage (24.9. - 23.10.)
Schaffen Sie sich die Alltagsaufgaben vom Hals! Kollegen lassen mit sich reden, wenn Sie Hilfe brauchen. Positive Venus-Einflüsse lassen Sie momentan sorgenfrei und gut gelaunt leben.

Skorpion (24.10. - 22.11.)
Versuchen Sie bitte, Ihren Ärger über eine bestimmte Angelegenheit zu unterdrücken. Sehen Sie einfach das Positive an der Sache! Dann werden Sie nämlich kaum Grund zur Klage haben.

Schütze (23.11. - 21.12.)
Möglicherweise haben Sie in der jüngsten Vergangenheit ein Problem falsch beurteilt. Falls dem so ist, sollten Sie zügig die Weichen stellen, um wieder ins richtige Fahrwasser zu kommen!

Steinbock (22.12. - 20.1.)
Wischen Sie eine Warnung, die Sie diese Woche in kaum versteckter Form erreicht, bitte nicht beiseite. Gewiss steckt nämlich zumindest ein Körnchen Wahrheit dahinter! Also auf der Hut sein!

Wassermann (21.1. - 19.2.)
Freuen Sie sich auf eine recht erfolgreiche Woche! Einige Ihrer beruflichen und privaten Wünsche könnten sich nun erfüllen. Einen Brief, der Sie erreicht, nicht Hals über Kopf beantworten.

Fische (20.2. - 20.3.)
Sie haben zwar jetzt alle Trümpfe in der Hand, aber nun kommt es darauf an, dass Sie diese geschickt ausspielen. Hören Sie dabei auf den Rat eines Freundes, wenn es gelingen soll.